



GEMEINSAM ENGAGIEREN - GEMEINSAM PROFITIEREN

Auswertung

Gewerbebefragung und Innenstadtworkshops

Herbst 2010



Gewerbebefragung September 2010

Verteilung von 350 Fragebögen
Rücklauf von 12% (n=42)

Fragebogen aufgeteilt in 3 Bereiche:

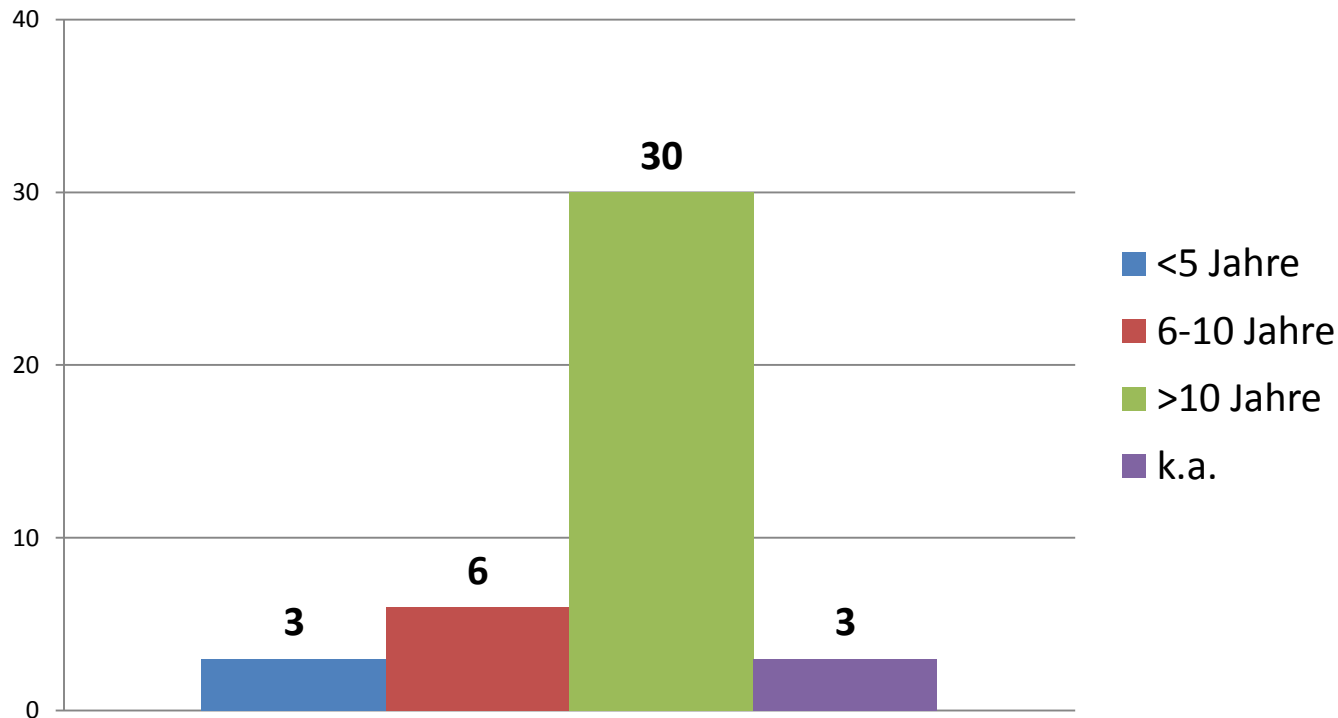
Teil 1 Bewertung der Stadt
=> 11 Fragen

Teil 2 Bewertung der Innenstadtaktionen
=> 13 Fragen

Teil 3 Zukünftige Planungen
=> 3 Fragen

Gewerbebefragung Bruchköbel 2010 – TEIL 1

1. Seit wann existiert Ihr Gewerbe/Ihre Firma in Bruchköbel?



Gewerbebefragung Bruchköbel 2010 – TEIL1

2. Sind Sie Mitglied im HGV?

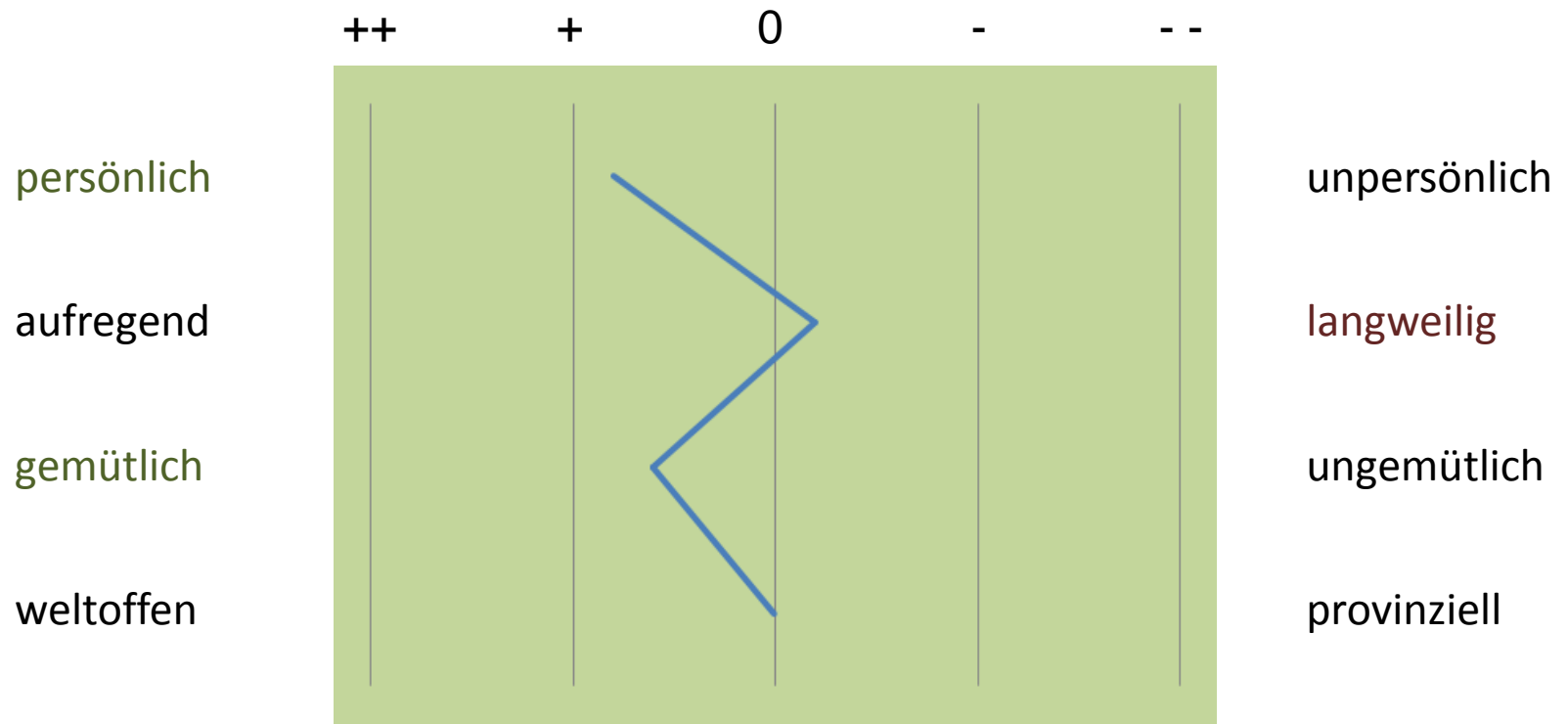
| | |
|--------------------------------|----|
| ja | 26 |
| nein | 15 |
| k.a. | 1 |
| Interesse, Mitglied zu werden? | 0 |

3. Sind Sie Mitglied im SMV?

| | |
|--------------------------------|----|
| ja | 13 |
| nein | 29 |
| Interesse, Mitglied zu werden? | 2 |

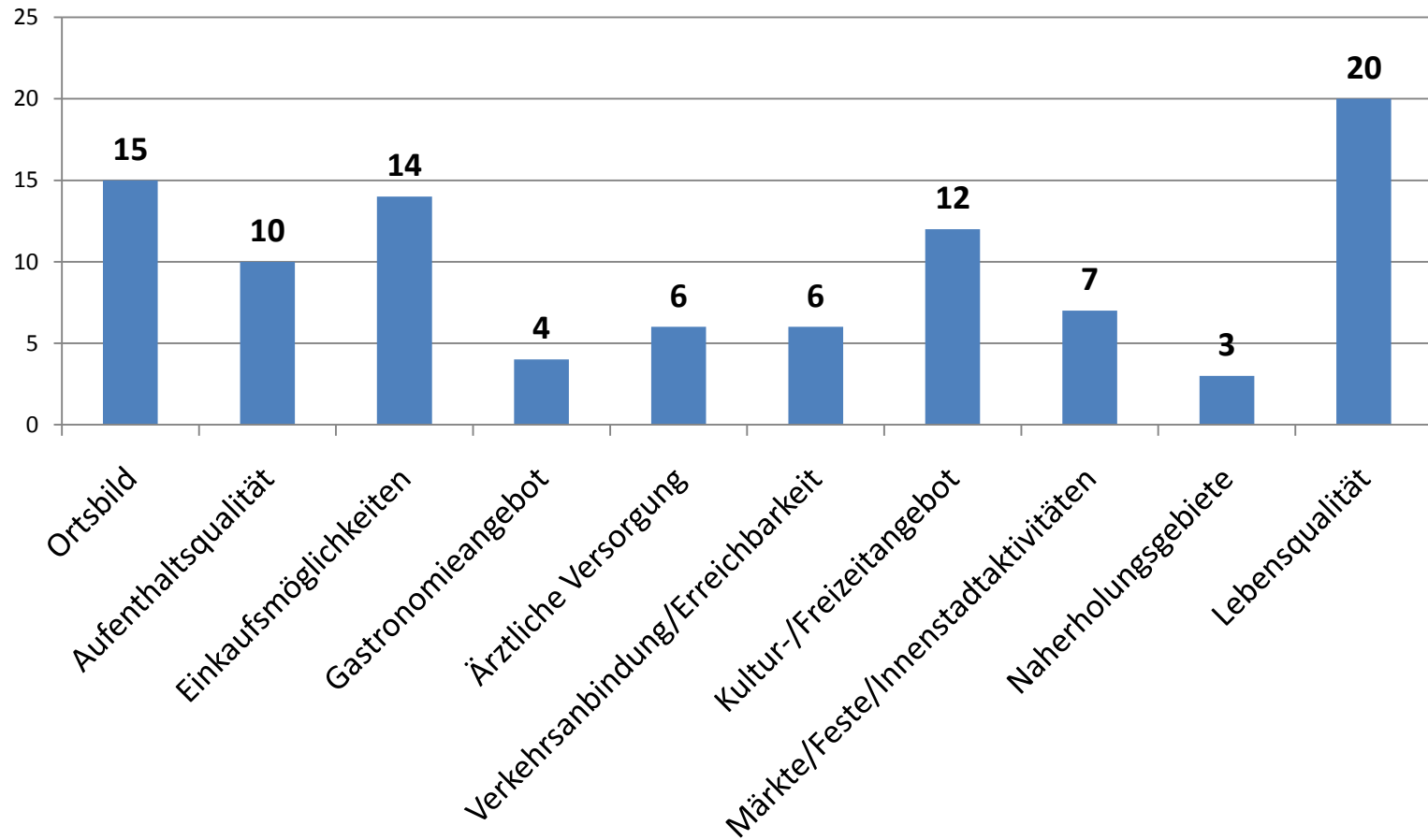
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

4. Wie empfinden Sie Bruchköbel?



Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

5. Was gefällt Ihnen in Bruchköbel besonders gut? (Offene Frage)



Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

Erläuterungen zu 5.

Ortsbild

Altstadt/Ortskern/Höfe/Fachwerkhäuser/
gemütliche Kleinstadtatmosphäre

Aufenthaltsqualität

alles zentral, in 5 Minuten erreichbar/kurze Wege

Einkaufsmöglichkeiten

gute Einkaufsmöglichkeiten/guter Gewerbemix
Geschäfte für Grundversorgung sind vorhanden

Gastronomie

gute Gastronomie/Anzahl der Restaurants

Verkehrsanbindung

Gute Infrastruktur
Verkehrsanbindung nach Hanau und Frankfurt

Kultur-/Freizeitangebot

großes Vereinsleben/Vielfalt des Angebotes/
Freizeitangebot (Sport/Vereine/Kultur)
Märkte/Feste/Veranstaltungen/Innenstadtaktivitäten

Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

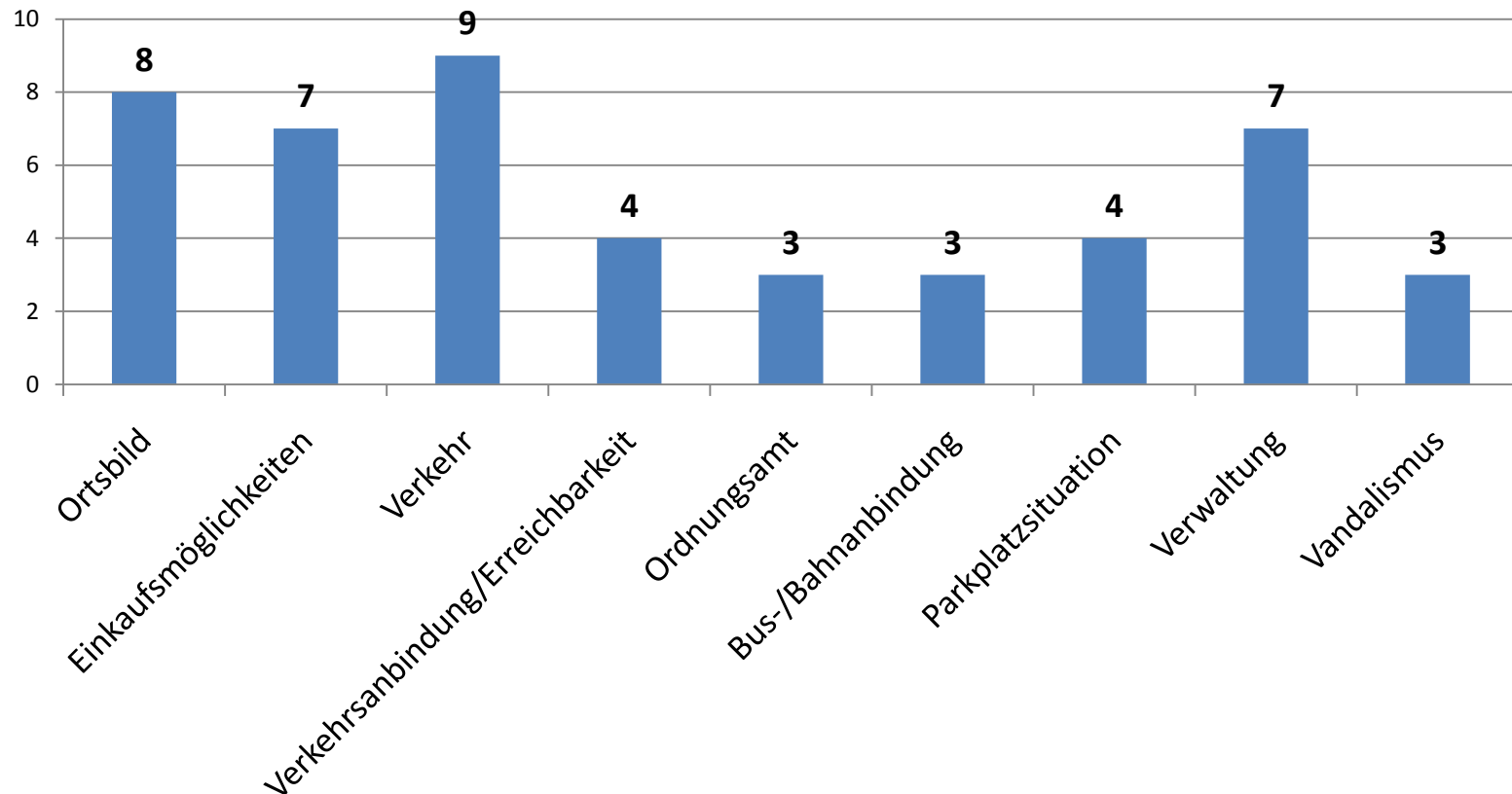
Erläuterungen zu 5.

Lebensqualität

gesunde/sozial ausgeglichene Sozialstruktur
relativ wenig Kriminalität
keine Hanauer Verhältnisse
persönliche Kontakte zu Mitbürgern
"Mann/Frau" kennt sich
freundliches Miteinander
gute Wohnqualität
Schulangebot
Stadt & Natur
Familienfreundlichkeit
relative Ruhe

Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

6. Was gefällt Ihnen in Bruchköbel gar nicht? (Offene Frage)



Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

Erläuterungen zu 6.

Ortsbild

(Umgestaltung/Aufwertung bestehender Flächen)

Bruchköbel wirkt sehr ungepflegt (Rathaus, Artrium)/
Ortsbild könnte schöner sein/
Rathaus ist architektonischer "Schandfleck"/
Aufwertung Freier Platz

Einkaufsmöglichkeiten

zu unterschiedliche Öffnungszeiten der Geschäfte/
Mittwoch nachmittags zu/Einkaufsmöglichkeiten sind
zerfleddert in verschiedene Center/
kein "Zentrum" vorhanden im Innenstadtbereich

Verkehr

Verkehrssituation/Aggressivität
Situation am Viadukt

Ordnungsamt

Unfreundlichkeit/Schlechte Leistung der Ortspolizei
zu wenige Geschwindigkeitskontrollen

Verkehrsanbindung

fehlende Vernetzung der Stadtteile

Parkplatzsituation

Problem mit Dauerparkern

Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

Erläuterungen zu 6.

Verwaltung

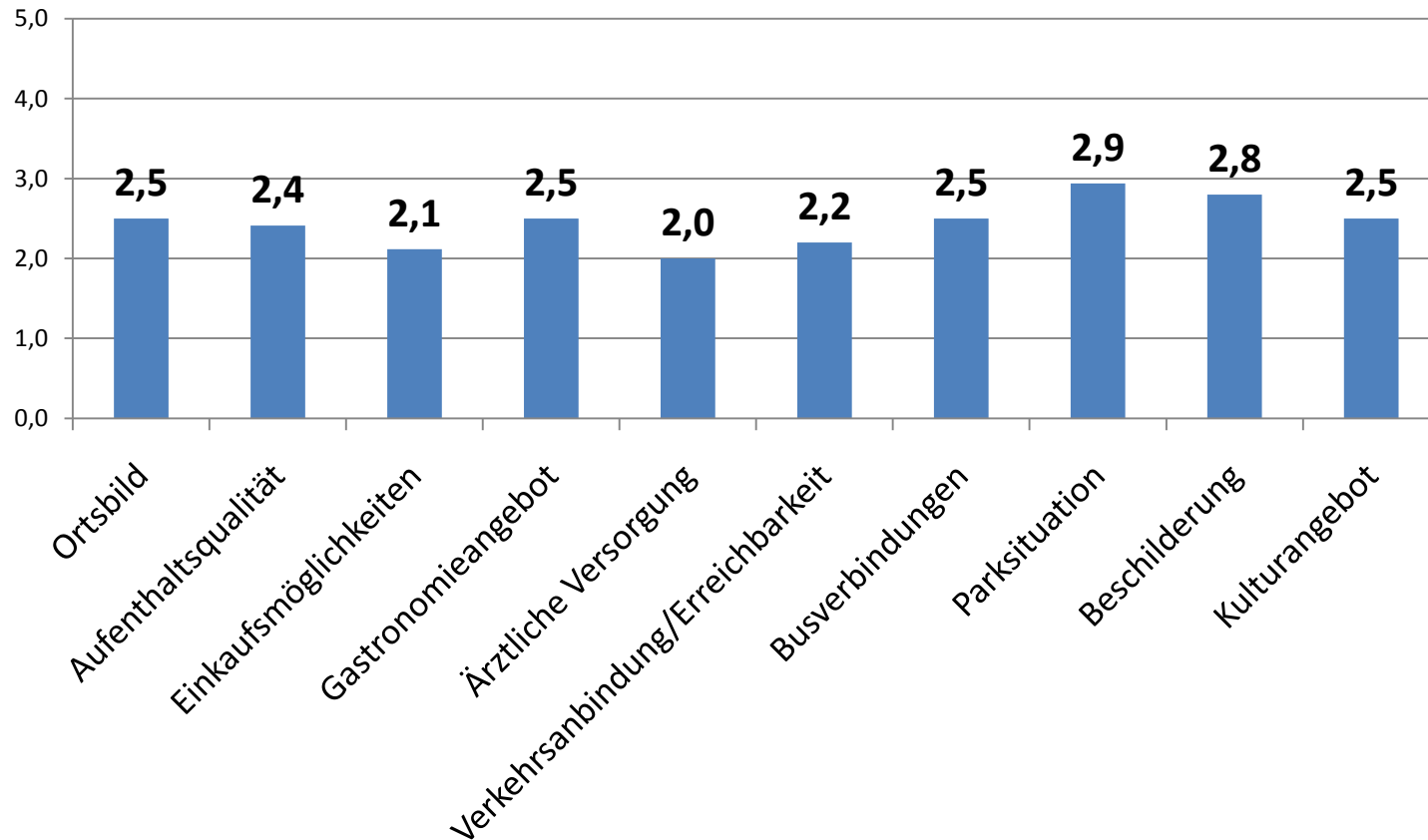
es mangelt an längerfristiger Konzeption wie der
Gesamtort aussehen soll/
es wird viel geredet aber es passiert nichts/
zu viel Bürokratie (insb. Bauverwaltung)

Vandalismus

insbesondere bei Festen Situation mit Jugendlichen
(REWE/Alkohol)
mutwillige Sachbeschädigung/Vandalismus

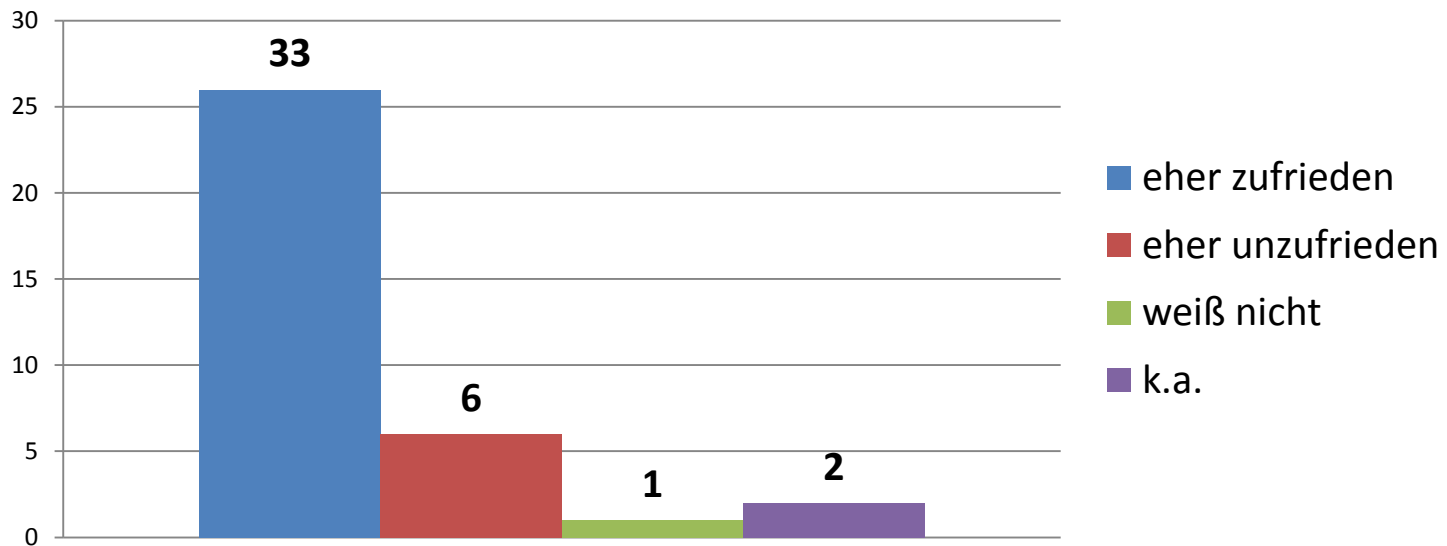
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

7. Wie beurteilen Sie in Bruchköbel folgende Aspekte? (Durchschnittsnoten)



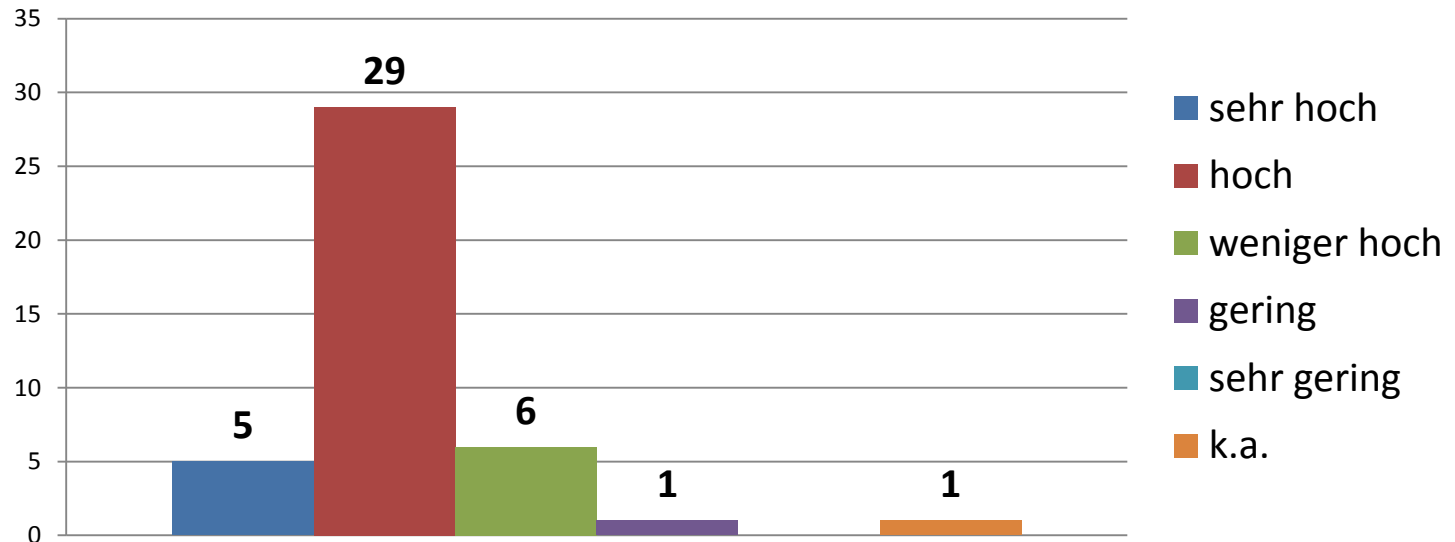
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

9. Wie bewerten Sie den Gesamteindruck? (eher zufrieden – eher unzufrieden)



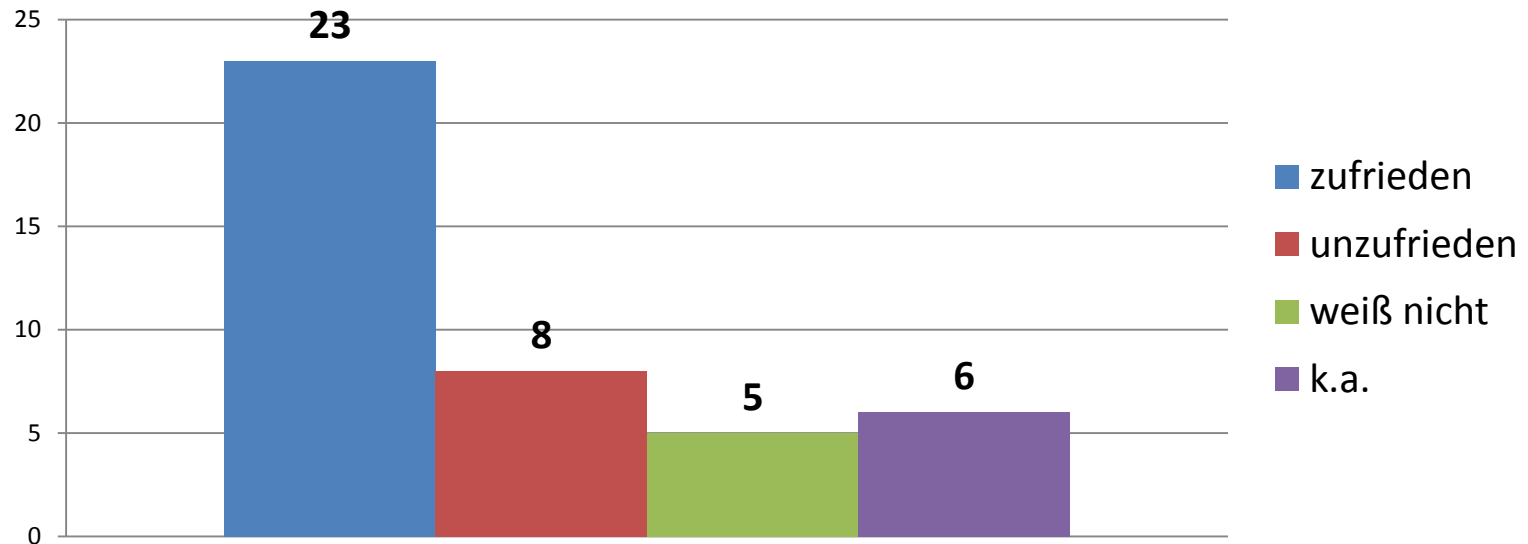
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

11. Wie hoch schätzen Sie die Lebensqualität ein?



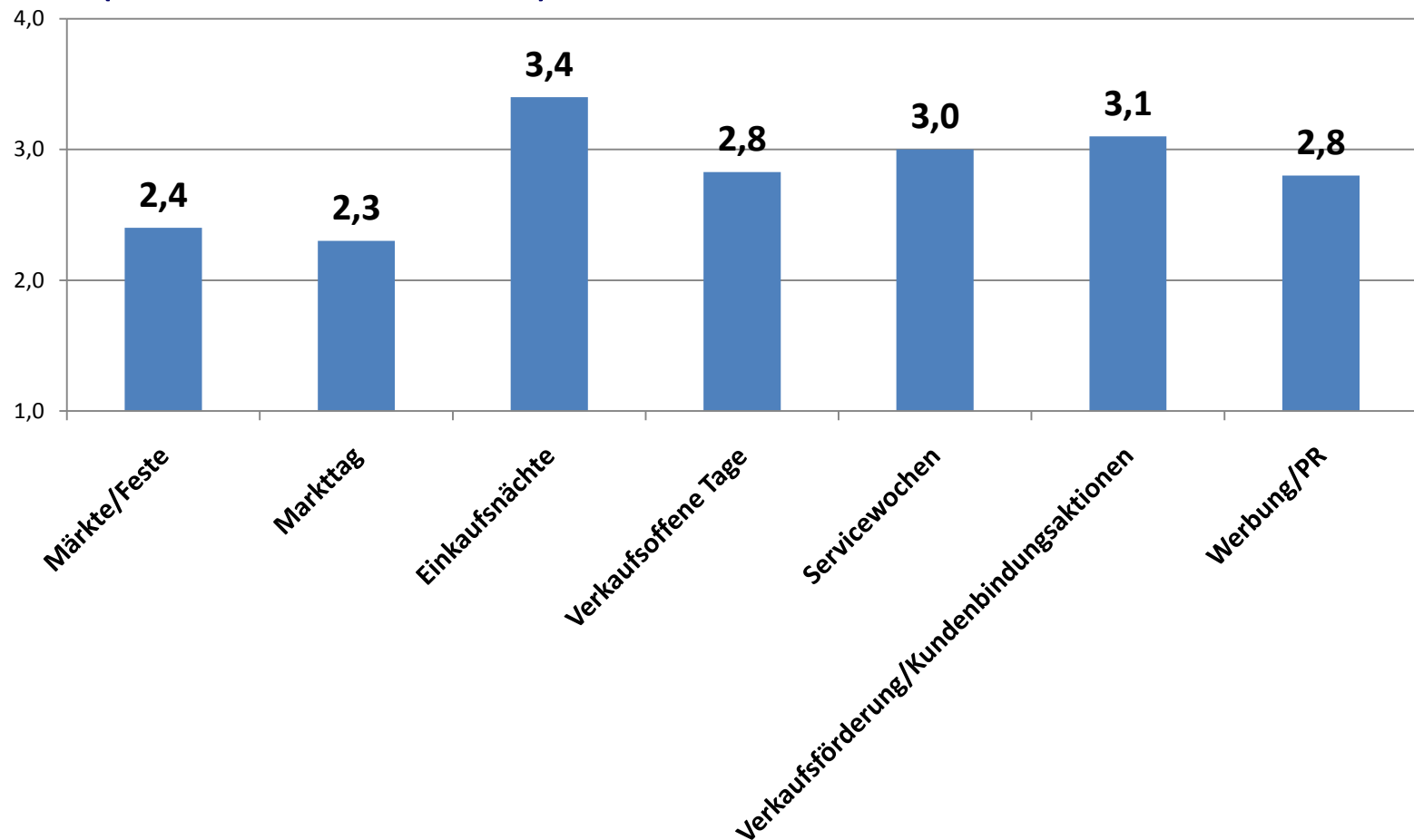
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

12. Wie zufrieden sind Sie mit dem Stadtmarketing?



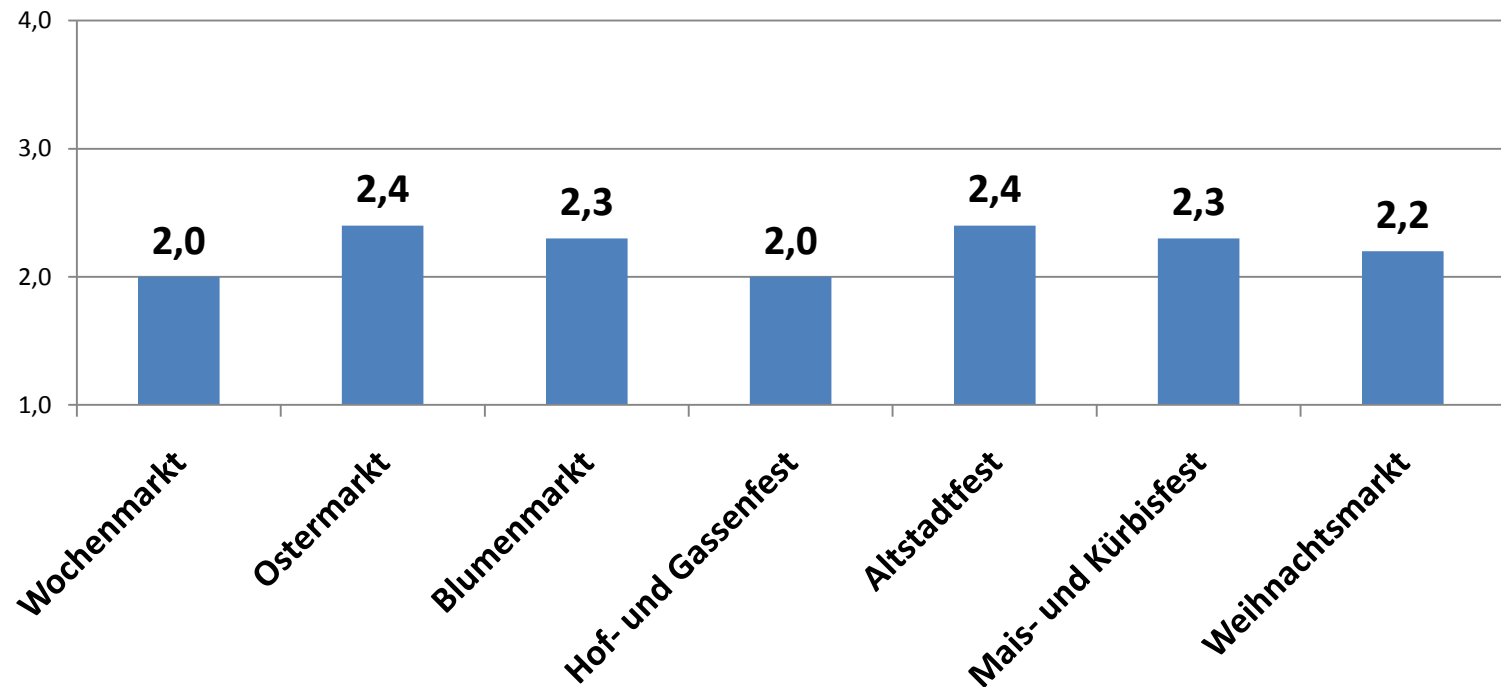
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

13. Bewertung der Marketing-Aktionen: (Durchschnittsnoten)



Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

14. Bewertung der Bruchköbeler Feste: (Durchschnittsnoten)



Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

15. Haben Sie Verbesserungsvorschläge zu Märkten/Festen?

Feste allgemein

Charakteristische Ausgestaltung der Veranstaltungen
z.B. Ostern, Weihnachten;
mehr Kunst & Handwerk, weniger Essbuden
ansonsten Gefahr: reine Konsumfeste (Essen/Trinken)

Privat- und Vereinsinitiative betonen

auf Dauer werden Veranstaltungen langweilig;
eher einmal etwas Neues dazu nehmen
z.B. Kirmes mit Fahrgeschäften, Losbuden, Festumzug
der örtlichen Vereine, Feuerwerk

Parksituation verbessern, auch für Behinderte

Lautstärke

Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

Feste allgemein

Ausweitung der Fußgängerzone bis Ecke Hauptstraße
Hain- und Mühlbachstrasse

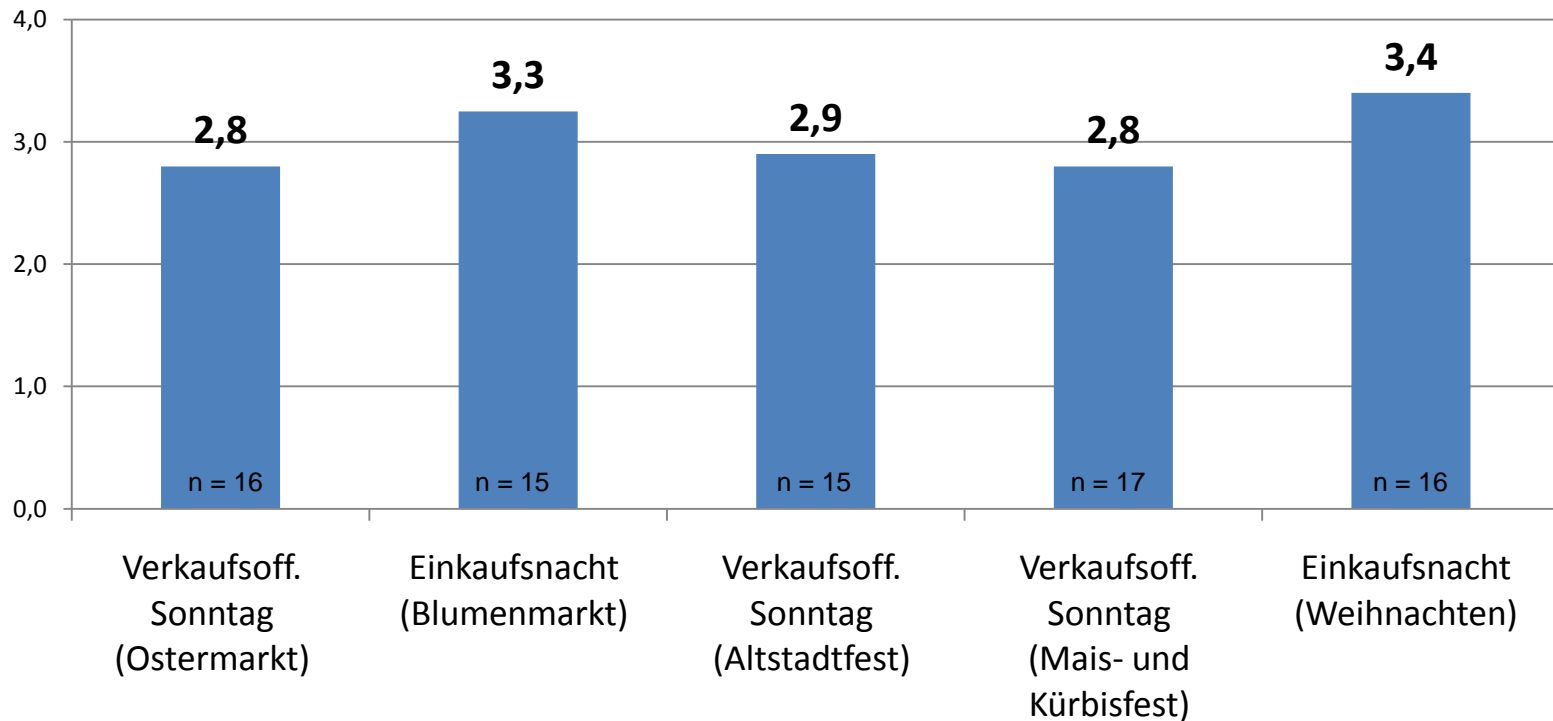
Feste bis zum Altstadtcenter ziehen Feste und
Märkte auf die ganze Stadt verteilen

es sollten sich mehr Gewerbetreibende an den
Aktivitäten beteiligen

Bühne müsste variabler sein (abbaubares Kuppelzelt)

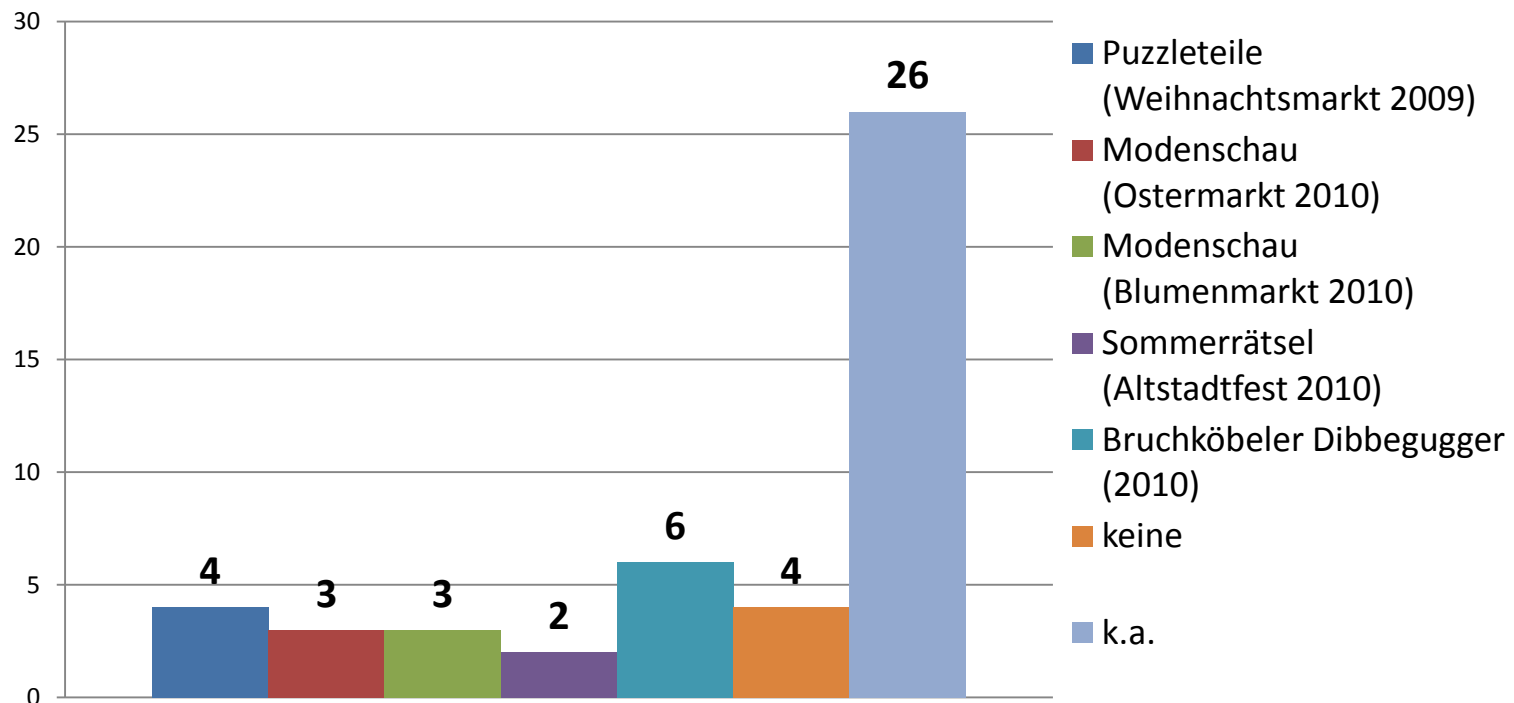
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

17. Bewertung der Einkaufsnächte/Verkaufsoffenen Sonntage (Durchschnittsnoten)



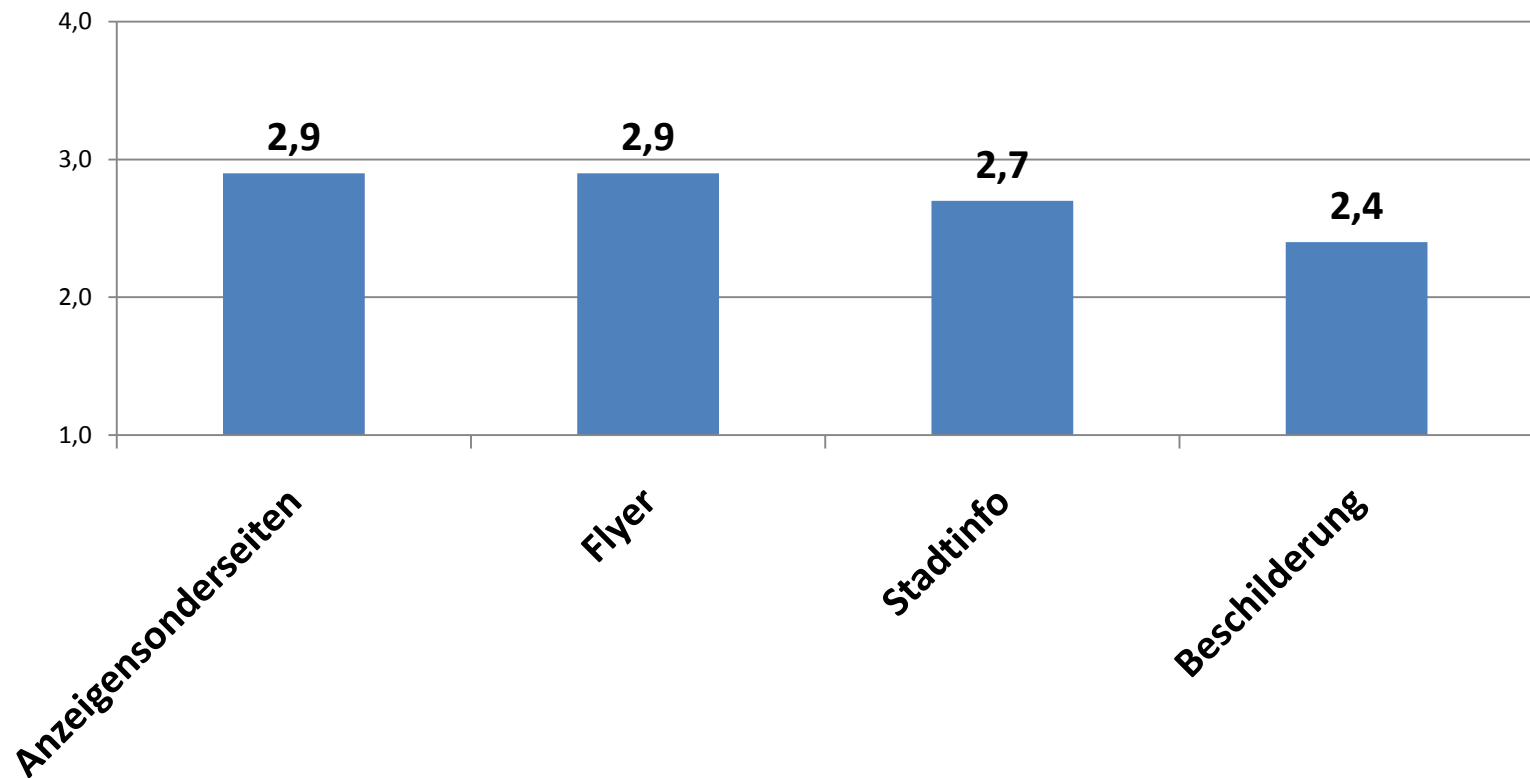
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

22. Bewertung Verkaufsförderungs-/Kundenbindungsaktionen:



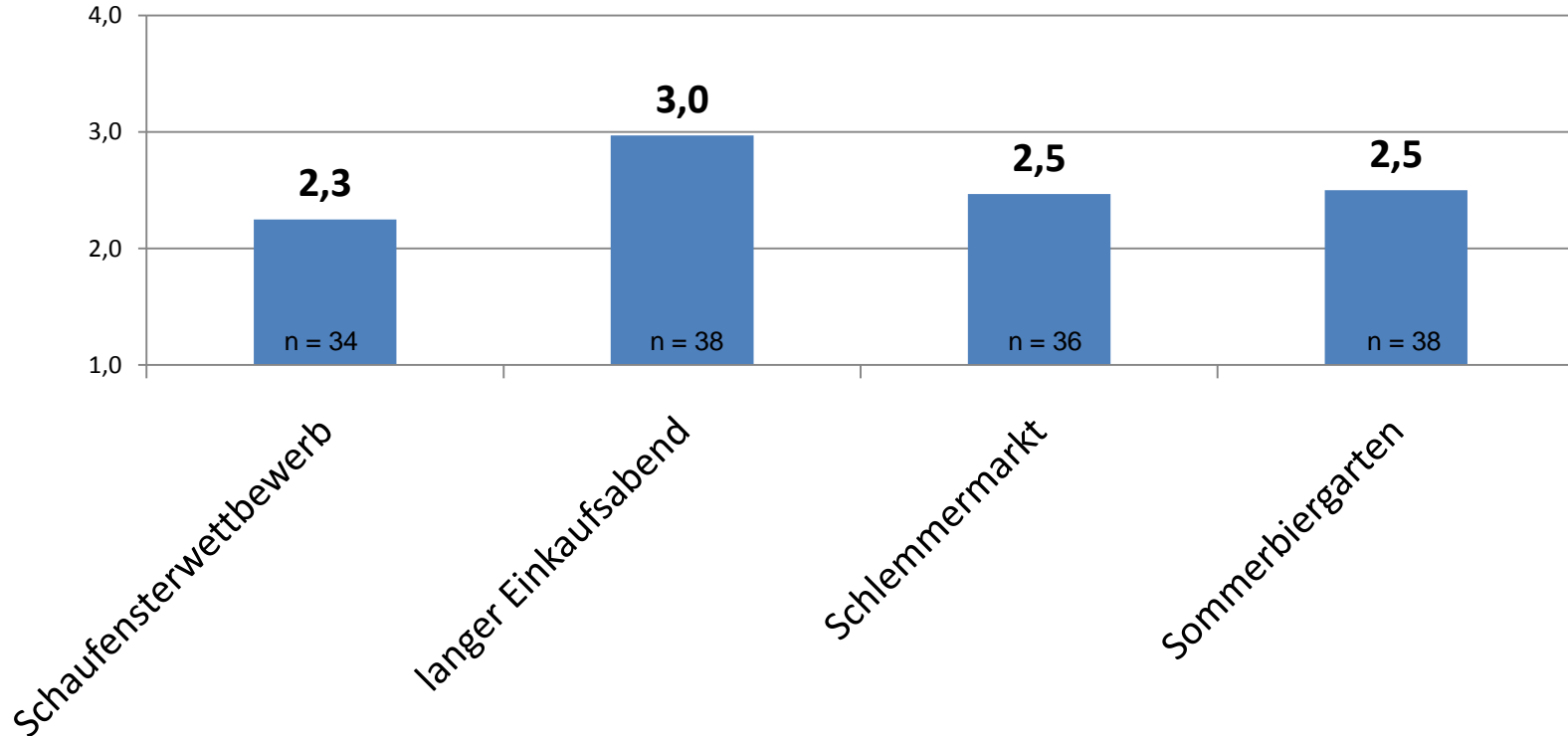
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

24. Bewertung Werbe- und PR-Maßnahmen: (Durchschnittsnoten)



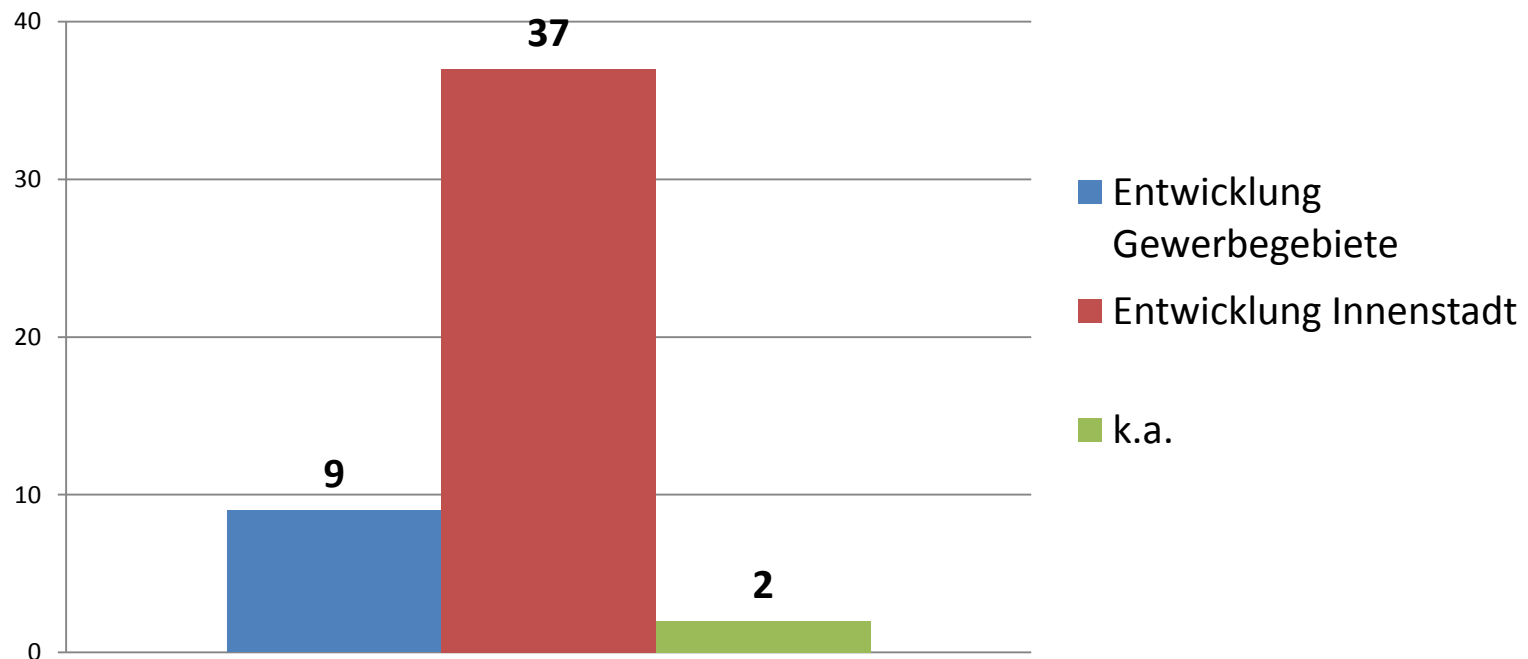
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

25. Bewertung zukünftiger Aktionen: (Durchschnittsnoten)



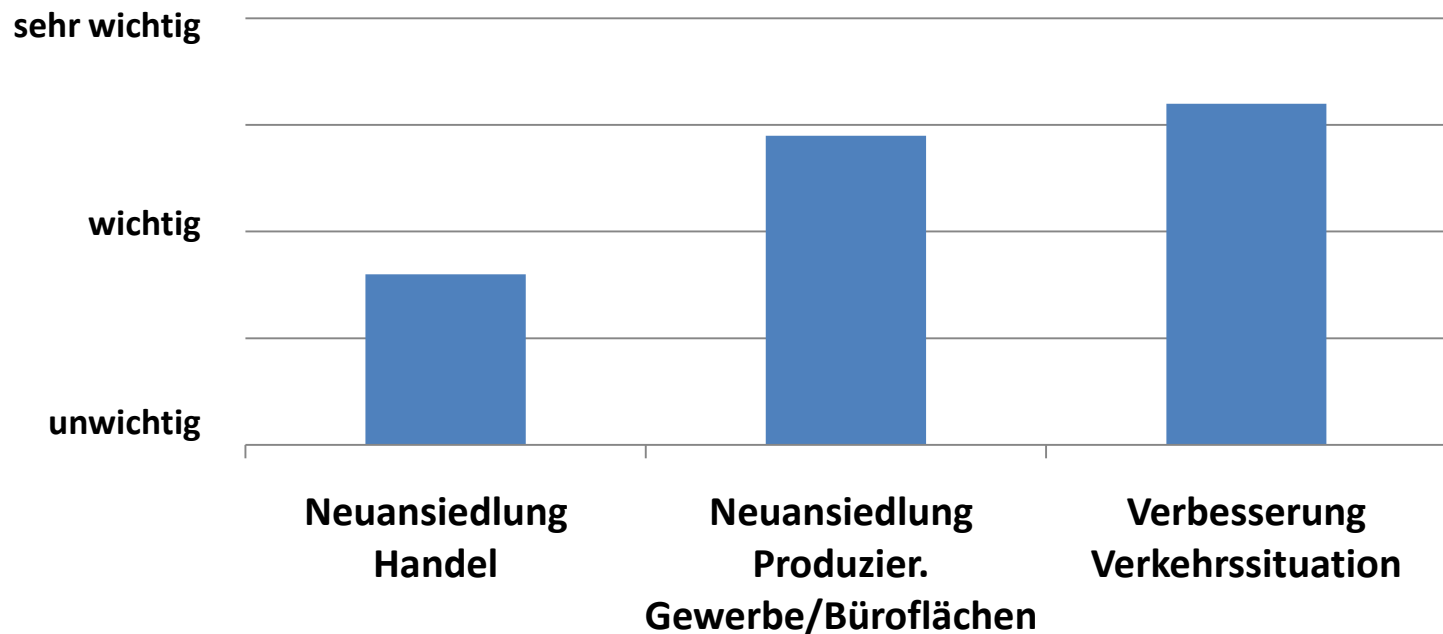
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

26. Was muss Bruchköbel im Hinblick auf die Entwicklungen in Hanau und Nidderau vorrangig tun, um weiterhin konkurrenzfähig zu sein?



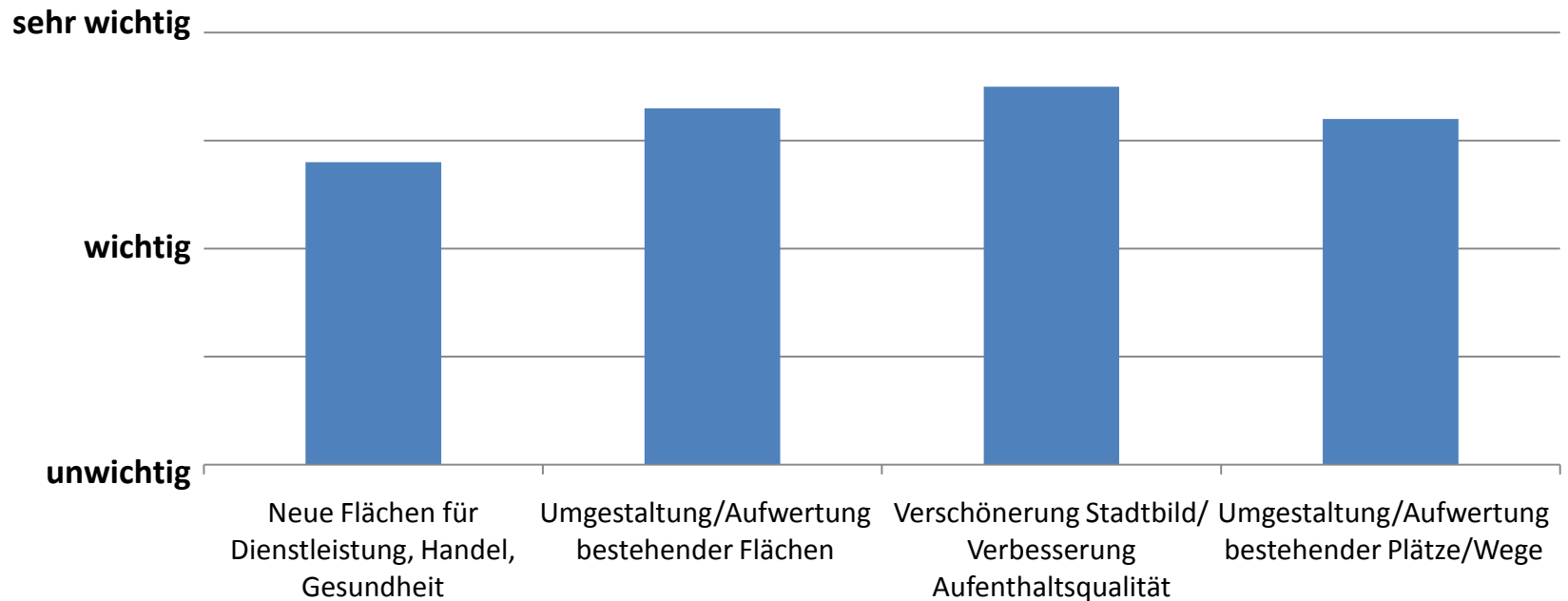
Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

27. a Zukünftige Entwicklung Gewerbegebiete



Gewerbebefragung Bruchköbel 2010

27. b Zukünftige Entwicklung Innenstadt



28.09.10 Bauernstuben, Bürgerhaus (19.30 – 22.30 Uhr)

Teilnehmer insg. 20 Personen

Ablauf:

- Kurzer Überblick Auswertung Gewerbebefragungsbogen
- Workshops
 - Arbeitsgruppe Stadtverschönerung/Stadtentwicklung
 - Arbeitsgruppe Markt, Märkte, Feste
 - Arbeitsgruppe Aktionen im Handel/Events
 - Arbeitsgruppe Stadtwerbung/Kundenbindung
- Vorstellung der Ergebnisse

Stadtverschönerung/Stadtentwicklung

Umgestaltung/Aufwertung bestehender Flächen –
Aufwertung/Veränderung schlechter Bestandsimmobilien

Kirchengelände erschließen (Weg M.-L.-Strasse - Freier Platz)

Zweites Gemeindehaus?

"Obsthaus Beller" sprengen, frontalen Zugang zur Kirche eröffnen

Lösung für marodes Fachwerkhaus (=> z.B. Kultur, Café)

Aufwertung/Veränderung schlechter Bestandsimmobilien

Altes Rathaus, rückwärtiger Platz

Verschönerung Krebsbachpark

Erhaltung / Pflege der öffentlichen Wege und Plätze

Entwicklung seniorenrechter Wohnformen z.B. in bestehenden Vierteln

Erscheinungsbild Nordschule verbessern

Leerstand Gewerberäume (z.B. Obsthaus Beller)

Ideenwettbewerb

Ergebnisse Innenstadtworkshop 1 Bruchköbel 2010

Verbesserung Verkehrssituation

Neuer Verkehrsplan (Gesamtkonzept)

Parkhaus verbessern

Lieferverkehr beschränken (insb. Freitags!)

Beruhigung Durchgangsverkehr

Verkehrssituation Viadukt beschwerlich => verbessern

Zufahrt/Zugang Neuer Friedhof verbessern (=> Beleuchtung, Fußweg)

Sonstiges

durchgängige einheitliche Beschilderung

Beleuchtungskonzept für Innenstadt

Sicherheit

Öffentliche Toilette

Bruchköbel möglicher Standort für Moderne Energie

Weniger Alkoholkonsum/-angebot bei Festen

Markt/Märkte/Feste

| | |
|--------------|--|
| Wochenmarkt | Livekochen vor Ort (zu bestimmten Anlässen) Probieren an den Ständen Längere Öffnungszeiten für Berufstätige |
| Ostermarkt | auf jeden Fall VOS Programm mehr Ausschmücker Straßensperrung beibehalten |
| Blumenmarkt | vor Muttertag VOS Straßensperrung beibehalten |
| Altstadtfest | Siegerehrungen für Läufe aufwerten |

Ergebnisse Innenstadtworkshop 1 Bruchköbel 2010

| | |
|---------------------------|---|
| Mais- und Kürbisfest | Als neue Aktion/Attraktion z.B. Bierkästen stapeln |
| Weihnachtsmarkt | Anordnung der Buden mehr auseinander Verlängerung zum Altstadtcenter mehr Ausschmücker (z.B. Weihnachtsbaumschmuck) Besinnliche Musik (Weihnachtsmusik) Karussells (andere Musik) |
| Tag der offenen Werkstatt | Handwerkeraktionen Kultur in Werkstätten Verbindung der einzelnen Werkstätten mit Bühnchen |
| Sonstiges | Lautstärkemanagement Straßensperrungen verkürzen/komprimieren Theaterfestival im Kirchhof Geniessermarkt (16 bis 21 Uhr) |

Aktionen im Handel

| | |
|---------------|---|
| Benchmarking: | Was machen andere? |
| Probleme: | Geschäft ist sehr unregelmäßig Kunden wissen nicht, was es alles in Bruchköbel gibt "ich habe keine Zeit" |
| Feststellung: | über Essen und Trinken kann Frequenzerhöhung erreicht werden insgesamt genügend Events vorhanden |

Ergebnisse Innenstadtworkshop 1 Bruchköbel 2010

Ideen:

Nationalitätenwochen (Gastronomie/Handel)

Kundenbeirat, der sich regelmäßig trifft

Branchenführer

Homepage mit Branchenfinder

Empfehlungen unter den Geschäftsleuten

Verbindungsglieder unter den Geschäften

Gewerbebeschilderung

Happy hour zu schwachen Zeiten

Kernöffnungszeiten

Dekomaßnahmen für die Läden

Einkaufsführer

Stadtwerbung und Kundenbindung

Werbung

Stadt /Gewerbe gemeinsam werben
einheitlicher Auftritt
Internetauftritt verbessern
mehr gemeinsame Aktionen (Stadt/Gewerbe)
in Nachbargemeinden werben
Werbung muss glaubwürdig sein (=> Emotionen)
Werbung in allen Medien

Ortsbild/ Aufenthaltsqualität

gepflegte Innenstadt
Sitzgelegenheiten
Öffentliche/bzw. öffentl. zugängliche Toiletten

Kinder/Familien

Mehr für Kinder in der Stadt tun
Familienfreundlichkeit

Ergebnisse Innenstadtworkshop 1 Bruchköbel 2010

Einkaufserlebnis

Geschäfte müssen sich an Kundenwünschen orientieren
Bequemlichkeit der Konsumenten erfüllen
"In Bruchköbel kaufen macht SINN"
"Mehrwert" beim Einkaufen (Ambiente, Service)
zusammenhängende Geschäftszonen
Flaniermeile
Junge Käufer binden (Alternativen zum Internet bieten)
Öffnungszeiten (lange, durchgehend)
breite Sortimente (alles in Bruchköbel erhältlich)
mehr Geschäfte

Verkehr

Verkehrsberuhigung/Verkehrsberuhigte Zone
Fußgängerzone
Parkplätze
Anbindung Stadtteile (Busverbindungen)

Sonstiges

alle 2 Jahre Messe durchführen (z.B. Erlensee-Sonntag)
brauchen "Neuen Schwung"

Sonstiges

Ambiente Sitzplätze, Licht, Blumen, Beleuchtung, Beschilderung
Park, Wasser

Bruchköbel hat was, was nicht alle haben

Einkaufen und Ausgehen (Stadtbelebung/Sonderabend)

Hochwertiges Stadtbild („hier bleibe ich länger“)

Kleines, ansprechendes, innovatives Angebot

„Schrittzähler“



16.11.10 Bauernstuben, Bürgerhaus (19.30 – 22.30 Uhr)

Teilnehmer insg. 15 Personen

Ablauf:

- Kurzer Überblick über die Ergebnisse von Workshop 1
- Workshops
 - Arbeitsgruppe Stadtverschönerung/Stadtentwicklung
Stadtwerbung/Kundenbindung
 - Arbeitsgruppe Aktionen im Handel/Events
Markt, Märkte, Feste
- Ergebnispräsentation

Stadtverschönerung/Stadtentwicklung

Mut für Neues

Neue Menschen für Bruchköbel

Parkplatzsituation

Fußgängerzone

Flaniermeile

Shuttlebus

Bürgerbefragung

Einheitlicher Auftritt

Junge Menschen sollen hier wohnen wollen

Familienfreundlichkeit

Seniorenrechtliches Wohnen in der Innenstadt

Gewerbebeschilderung

Internetauftritt

Service

Etwas für Kinder tun / Aktion „Sinnvolles“ Einkaufen in Bruchköbel

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Empfang

Facelifting

Gepflegte Innenstadt

Erhaltung und Pflege der Wege und Plätze

Lösung marodes Fachwerkhaus

Geschäftsterben stoppen

Beleuchtungskonzept

Standort für moderne Energie

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Bewertung nach Wichtigkeit (jeder Teilnehmer durfte 3 Punkte vergeben)

- VII Parkplatzsituation
- V Gepflegte Innenstadt
- IV Standort für Moderne Energie
- III Einheitlicher Auftritt
- III Neue Menschen für Bruchköbel
- II „Facelifting“
- II Lösung „Marodes Fachwerkhaus (z.B. Kultur, Café, etc.)
- II Flaniermeile/Fußgängerzone
- I Service
- I Empfang
- I Internetauftritt
- I Gewerbebeschilderung
- I Zusammenhängende Geschäftszonen
- I Geschäftsterben stoppen
- I Erhaltung und Pflege der Wege und Plätze (Sicherheit, öffentliche Toilette)
- I Beleuchtungskonzept für die Innenstadt
- I Familienfreundlichkeit
- I Junge Menschen sollen hier wieder leben wollen
- I Seniorengerechtes Wohnen in der Innenstadt
- I Bürgerbefragung (Analyse)
- I Shuttlebus
- I Etwas für Kinder tun / Aktion „Sinnvolles“ Einkaufen in Bruchköbel



am wichtigsten

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Aktionen im Handel

Gewohnheiten ändern

Qualität des Publikums

Bürger der umliegenden Gemeinden zum Einkaufen gewinnen

Neues Angebot für Bürger schaffen

Zielgruppengerechte Ansprache

Nutzen für Konsumenten herausstellen

„Zersiedelung stoppen“ (Bewohner mehr in Innenstadt ziehen)

Stadt muss auch Bürger anhalten auf Häuser/Gärten zu achten

Marodes Fachwerkhaus – Auflage von Stadt!

Fritz Horst Platz verschönern

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Zum Teil „unpassende Nachbarn“ für Gewerbetreibende
Abwechslungsreiches Angebot, keine Ketten
Herrenbekleidungs- und Schuhgeschäft fehlen
Problem: Generationswechsel in Läden

Verkaufsnacht für passendes Publikum
Zusätzlicher verkaufsoffener Sonntag gewünscht
Problem: Trittbrettfahrer bei verkaufsoffenen Sonntagen

Messe als Werbung ansehen (nicht zum Geld verdienen)

Evtl. „Geschäftsstreik“ an einem Wochenende
Internet-Event-Kalender nutzen für Bruchköbeler Feste etc.

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Stadtwerbung/Kundenbindung

Zufriedene Kunden kommen wieder
Vermieter einbinden
Leerstand Gewerberäume

Handelseinheit
Händlerstammtisch
Kernöffnungszeiten
Empfehlungsnetzwerk
Interne Vernetzung von Gewerbe & Handel (Plattform)
In Bruchköbel kann ich alles anfassen (Google)
Dekorationsmaßnahmen für Läden
Gemeinschaftsaktionen (z.B. Rathauspassage)

Benchmarking (Was machen andere?)
Themenmessen
Über Essen/Trinken Frequenz steigern

Bruchköbeler kaufen nicht in Bruchköbel

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Bewertung nach Wichtigkeit (jeder Teilnehmer durfte 3 Punkte vergeben)

- VI Handelseinheit
- IV In Bruchköbel kann ich alles anfassen, was ich im Internet sehe (=> Google)
- IV Themenmessen Auto, Mode, Bauen, etc.

- III Leerstand Gewerberäume (z.B. Obsthaus Beller)
- III Empfehlungsnetzwerk ausbauen
- III Interne Vernetzung von Gewerbe und Handel (Plattform)
- III Gemeinschaftsaktionen (z.B. in der Rathauspassage)
- III Händlerstammtisch
- III Kernöffnungszeiten

- II Vermieter einbinden
- II Zufriedene Kunden kommen wieder (auch wenn ich nur weiterleite)

- I Über Essen und Trinken kann eine gute Frequenz erreicht werden
- I Dekorationsmaßnahmen für die Läden
- I Benchmarking (Was machen andere?)
- I Problem: Bruchköbeler kaufen nicht in Bruchköbel

- I Bürgerbefragung (Analyse)



am wichtigsten

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Übersicht der geplanten Arbeitsgruppen:

Arbeitsgruppe „Gemeinsam für die Innenstadt“

Handel und Gastronomie wollen sich als „Einkaufszentrum“ sehen, das sich als „Eins“ versteht, so handelt und vermarktet.

Ideen hierzu sollen konkret ausgearbeitet werden.

Arbeitsgruppe „Leerstandsmanagement“

Es sollen Vermieter gezielt angesprochen und eingebunden werden, um einen besseren Nachbesatz zu gewährleisten.

Arbeitsgruppe „Stadttempfang“

Vom Empfang im Einwohnermeldeamt bis zum Handel, vom Stadtentrée am Lohfeld bis zum Bahnhof. Alle Orte und Stellen, an denen Bürgerinnen und Bürger, Gäste und Neubürger ankommen, sollen in dieser Gruppe mit Ideen aufgewertet werden.

Ergebnisse Innenstadtworkshop 2 Bruchköbel 2010

Übersicht der geplanten Arbeitsgruppen:

Arbeitsgruppe „Pflege und Innenstadtrenovierung“

Diese Arbeitsgruppe will mit guten Ideen und Einsatz an der Stadtveränderung mitwirken:

Zusammenhängende neue Geschäftszonen schaffen, Renovierung Freier Platz, Platz Obsthäuser/Altes Rathaus neu, marodes Fachwerkhaus Freier Platz angehen, neues Wohnen in der Innenstadt für alle Zielgruppen schaffen, Stadtbeschilderung, mehr Parkplätze, Ausbau und Pflege von Wegen, Parks und Plätzen –

Arbeitsgruppe „Facelifting oder Mut für Neues“

Hier sollen Ideen erarbeitet werden für alles, was grundsätzlich anders werden sollte: Neue Bürger nach Bruchköbel holen, neue Zielgruppen definieren und ansprechen, neue Angebote in Handel und Gastronomie schaffen, Beleuchtungskonzept für Straßen, Fassaden und Böden, USP Natur entdecken, erneuerbare Energien einsetzen und sich damit vermarkten, Sinnaktion „wir kaufen in Bruchköbel weil...“ kreieren, Shuttle in die Stadtteile einrichten, Verkehrsberuhigung/Flaniermeile schaffen etc.